

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehlitz, den 16. September 1904.

Erscheint jeden Freitag. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 15 Pfg. zu zahlen. Inserate werden bis Donnerstag früh 8 Uhr angenommen.

Ä m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g e n .

B e k a n n t m a c h u n g .

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 30. April 1903 (Amtsblatt Seite 153 Nr. 292) bringe ich zur öffentlichen Kenntnis, daß als Erkennungszeichen für Kraftfahrzeuge im Regierungsbezirk Arnberg die weiteren Nummern 1501—2000 bestimmt worden sind.

Oppeln, den 2. September 1904.

Der Regierungspräsident.

Die Feststellung der durch die Truppenübungen im hiesigen Kreise verursachten Flurschäden wird voraussichtlich am 19. September 1904 beginnen.

Die beteiligten Ortsbehörden veranlasse ich daher die Nachweisungen über Flurschäden so einzureichen, daß dieselben **spätestens am 18. September d. J.** in meine Hände gelangen.

Groß-Strehlitz, den 13. September 1904.

Diejenigen Magistrate, Guts- und Gemeindevorstände, welche mit Erledigung meiner Kreisblattverfügung vom 30. Juli 1904 Stüd 31 betr. Abführung der Vieh-Versicherungsbeiträge für 1903 an die hiesige Kreiskommunalkasse noch im Rückstande sind, werden hierdurch veranlaßt, die Beträge binnen längstens 8 Tagen zur Vermeidung der Zwangseinzahlung einzuzahlen.

Groß-Strehlitz, den 12. September 1904.

In Gemäßheit der Polizeiverordnung betreffend die Körnung von Zuchtbullen vom 4. April 1898 habe ich für die diesjährige allgemeine Bullenkörnung die nachstehenden Termine und Vorführungsorte bestimmt:

1. Im Körbezirk I.

- für die Ortschaften Stadt Groß-Strehlitz, Adamowitz, Sucholohna, Mokrulojna, Břejina, Schewowitz, Stephansheim, Waldhäuser mit Ausschluß Anteil Gonschiorowitz, Neudorf und Koszumontan
Montag, den 26. September cr. Vorm. 8 Uhr in der Allee am Schießhause zu Groß-Strehlitz.
- für die Ortschaften Blottwitz, Groß-Blutwitz, Centana, Warmuntowitz, Balzarowitz, Rogowischütz, Schironowitz v. R. und Schironowitz v. P.
Montag, den 26. September cr. Vorm. 10 Uhr in Blottwitz auf der Chaussee in der Nähe des Spranzel'schen Gasthauses.
- für die Ortschaften Himmelwitz, Gonschiorowitz Waldhäuser (Anteil Gonschiorowitz):
Montag, den 26. September cr. Vorm. 11 Uhr in Himmelwitz auf der Dorfstraße vor dem Gräflichen Gasthause.
- für die Ortschaften Dollna, Dřchowa, Scharnoštin
Dienstag, den 27. September cr. Nachm. 2 Uhr in Dollna auf der Dorfstraße in der Mitte des Dorfes vor dem Gasthause.
- für die Ortschaften Kadlubitz, Wyšňoka, St. Annaberg und Boremba
Dienstag, den 27. September cr. Nachm. 3 Uhr in Kadlubitz auf der Dorfstraße vor dem Gasthause.
- für die Ortschaften Nieme, Ober-Elguth, Nieder-Elguth, Kalinow und Kalinowitz
Dienstag, den 27. September cr. Nachm. 4 Uhr in Nieme auf der Chaussee vor dem Gasthause.

2. Im Körbezirk II.

- für die Ortschaften Petersgrätz, Lašitz, Wierchlesch und Liebenhain
Mittwoch, den 28. September cr. Vorm. 8 Uhr zu Petersgrätz auf der Dorfstraße bei der Schule.
- für die Ortschaften Keltisch und Borowian
Mittwoch, den 28. September cr. Vorm. 11 Uhr in Keltisch auf der Dorfstraße in der Nähe des Rothmann'schen Gasthauses.
- für die Ortschaften Sandowitz und Zawadzki
Mittwoch, den 28. September cr. Mittags 12 1/2 Uhr in Sandowitz auf der Dorfstraße beim Zwanowsky'schen Gasthause.
- für die Ortschaften Colonnowska, Mišklina und Peine
Mittwoch, den 28. September cr. Nachm. 3 Uhr in Colonnowska auf der Dorfstraße vor dem Schrammek'schen Gasthause.

5. für die Ortshaften Groß-Stanisch, Klein-Stanisch und Carmerau
Mittwoch, den 28. September cr. Nachm. 4 Uhr in Groß-Stanisch auf der Dorfstraße vor dem Bednorz'schen Gasthause.

3. Im Körbezirk III.

1. für die Ortshaften Groß-Stein, Klein-Stein, Pożnowitz, Schelbig und Sprentschüg
Dienstag, den 4. Oktober cr. Vorm. 8 Uhr in Groß-Stein auf dem freien Platze vor der Kirche.
2. für die Ortshaften Gogolin, Goradzke, Sacrau und Dombromla
Dienstag, den 4. Oktober cr. Vormittag 9 1/2 Uhr in Gogolin auf dem Platze neben der katholischen Kirche.
3. für die Ortshaften Ottmuth, Karlubitz und Oberwitz
Dienstag, den 4. Oktober cr. Vorm. 10 Uhr in Ottmuth bei der Einmündung der Dorfstraße in die Kreischauffee.
4. für die Ortshaften Mallnie, Chorulla und Oberwanz
Dienstag, den 4. Oktober cr. Vorm. 11 Uhr in Mallnie bei der Schule.
5. für die Ortshaften Zyrowa, Oleszka und Krempa
Dienstag, den 4. Oktober cr. Nachm. 4 Uhr in Zyrowa auf dem Platze vor der Kirche.

4. Im Körbezirk IV.

1. für die Ortshaften Boritsch und Kroschnig
Freitag, den 30. September cr. Vorm. 8 1/2 Uhr in Boritsch vor dem Gasthause.
2. für die Ortshafte Kadlub
Freitag, den 30. September cr. Vorm. 10 Uhr in Kadlub auf der Dorfstraße.
3. für die Ortshafte Grodisko
Freitag, den 30. September cr. Vorm. 11 1/2 Uhr in Grodisko auf der Dorfstraße.
4. für die Ortshaften Stubendorf, Ottmütz, Grabow, Tschammer-Elguth und Sucho-Daniez
Freitag, den 30. September cr. Mittags 12 1/2 Uhr in Stubendorf bei dem Mchlisz'schen Gasthause.
5. für die Ortshaften Suchan und Kosmierz
Sonabend, den 1. Oktober cr. Vorm. 9 Uhr in Suchan vor dem Gasthause.
6. für die Ortshaften Kosmierka und Dziel
Sonabend, den 1. Oktober cr. Vorm. 10 1/2 Uhr in Kosmierka vor dem Gasthause.
7. für die Ortshafte Schimischow
Sonabend, den 1. Oktober cr. Vorm. 12 Uhr in Schimischow vor dem Gasthause zum Löwen.

5. Im Körbezirk V.

1. für die Ortshaften Kaltwasser, Klutschau, Salezke mit Poppiz
Mittwoch, den 28. September cr. Vorm. 9 Uhr in Salezke vor dem Mendla'schen Gasthause.
2. für die Ortshaften Stadt Ujez, Jarischau, Alt-Ujez, Klesdrowitz
Mittwoch, den 28. September cr. Vorm. 11 Uhr in Ujez beim Schützenhause.

6. Im Körbezirk VI.

1. für die Gemeinde Koswadge
Mittwoch, den 5. Oktober cr. Vorm. 8 Uhr auf der Dorfstraße an der Dominalschmiede.
2. für die Gemeinde Dejchorwitz
Mittwoch, den 5. Oktober cr. Vorm. 8 1/2 Uhr auf dem Dominalhofe an der Schmiede.
3. für die Stadt Leschnitz und die Ortshaften des Amtsbezirks Frei-Bogete-Leschnitz (: exl. Straßowa):
Mittwoch, den 5. Oktober cr. Vorm. 9 1/2 Uhr in Leschnitz vor dem Kolonko'schen Gasthause.
4. für die Gemeinde Krasfowa
Mittwoch, den 5. Oktober cr. Vorm. 10 1/2 Uhr vor dem Malorunz'schen Gasthause.

Die Magistrate und Gemeindevorstände ersuche ich bezw. weise ich an, die vorstehende Bekanntmachung sofort in ortsüblicher Weise in ihren Bezirken zu veröffentlichen und außerdem jedem Besitzer eines Bullen zur Kenntnis zu bringen.

Es sind vorzuführen sämtliche Bullen, welche vom 1. Oktober d. Js. zum Decken fremder Kühe Verwendung finden sollen, mit Ausnahme derjenigen, welche nach dem 1. April d. Js. außerterminlich angekört worden sind.

Diese Anordnungen gelten bis zum 1. Oktober 1905.

Da nach dem Bullenhaltungsgeetze vom 19. August 1897 für jedes in einer Gemeinde vorhandene volle oder angefangene Hundert von Kühen und dechfähigen Rindern mindestens ein angekört Bull vorhanden sein muß, so liegt es im dringenden Interesse der Gemeinden, daß eine möglichst große Zahl von Bullen, wenigstens aber die gesetzliche Mindestzahl angekört wird. Andernfalls würden die Gemeinden angehalten werden, die fehlende Anzahl auf ihre Kosten anzuschaffen und zu unterhalten.

Ein Verzeichnis der zur Vorstellung kommenden Bullen sowie derjenigen, welche in der Zeit vom 1. April cr. bis jetzt außerterminlich angekört worden sind und sich noch innerhalb der Gemeinde pp. befinden, ist den Herren Vorsitzenden der Körkommissionen vor Beginn der Körung durch den Gemeindevorsteher oder einen Schöffen mittelfst des nachstehenden Schemas zu übergeben.

Die Magistrate bezw. Gemeindevorstände derjenigen Städte und Gemeinden, in welchen die diesjährigen Bullenförngen stattfinden, ersuche ich dafür Sorge zu tragen, daß in der Nähe der Körperplätze Feuerung zum Erwärmen der Brennereien bereit gestellt wird.

Groß-Strehlitz, den 10. September 1904.

N a c h w e i s u n g

der Bullen aus dem Gemeindebezirk N. N., welche zum Hauptkörungstermin 1904 vorgeführt werden bezw. derjenigen Bullen, welche in der Zeit vom 1. April 1904 bis jetzt außerterminlich angeführt sind.

Pfd. Nr.	Der Bullenbesitzer		Der Bullen			Bemerkungen.
	Name	Stand	Farbe und Abzeichen	Alter	Rasse	
A. Im Hauptkörungstermin 1904 vorgestellte Bullen:						
1						
2						
3						
usw.						
B. Seit 1. April 1904 außerterminlich angeführte Bullen:						
1						Angeführt im Juli 1904
2						" " Juni "
3						" " Aug. "
usw.						
N. N., . . September 1904.			Der Gemeindevorsteher. Unterschrift.			

Die Guts- und Gemeindevorstände des Kreises veranlasse ich zur **alsbaldigen** Einreichung der Bescheinigungen über die verabreichte Fournage sowie über gestellten Vorpann.
Groß-Strehlitz, den 13. September 1904.

Es wird hiermit auf die im Amtsblatt Stück 37 erschienene Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 20. August 1904 wegen Ausreichung der Zins Scheine Reihe III zu den Schuldverschreibungen der konf. 3½% vormals 4% Staatsanleihe von 1885 aufmerksam gemacht.
Groß-Strehlitz, den 10. September 1904.

Der Königliche Landrat.
von Alten.

Die Magistrate, Gemeinde- und Gutsvorstände des Kreises ersuche, bezw. veranlasse ich, die nach Artikel 80 der Ausführungsanweisung vom 6. Juli 1900 zum Einkommensteuergesetz halbjährig aufzustellenden Einkommensteuer-Zu- und Abganglisten mit den zur Begründung gehörigen Belägen bis spätestens zum 22. d. Mts. zur Vermeidung kostenpflichtiger Abholung nach Muster XVII bezw. XVIII der Ausführungsanweisung (Seite 41 ff. a. a. O.) in einfacher Ausfertigung hierher einzureichen. Bei Aufstellung der Listen sind die im Absatz 2 des Artikels 80 der Ausführungsanweisung gegebenen Vorschriften genau zu beachten. Gleichzeitig bringe ich den im Kreisblatt Stück 22 pro. 1904 Seite 144 zur Kenntnis gebrachten Finanz-Ministerial-Erlasses in Erinnerung und erwarte die genaueste Beachtung. Formulare zu den Zu- und Abganglisten sind in der Hübner'schen Buchdruckerei hier selbst erhältlich.
Groß-Strehlitz, den 3. September 1904.

Der Vorsitzende der Veranlagungs-Commission.

Nachdem ein erneuter Notlauffall im Gehöft des Häuslers Johann Kowollit zu Krempa nicht mehr vorgekommen ist, wird die unterm 22. August cr. angeordnete Gehöftssperre hiermit aufgehoben.
Zyrowa, den 12. September 1904.

Der Amtsvorstand.

Eine Fatteldede ist als gefunden abgegeben.
Schloß Groß-Strehlitz, den 12. September 1904.

Der Amtsvorstand.

M a r k t p r e i s e .

In der Stadt	Preis	p r o 1 0 0 K i l o g r a m m										per	per	per							
		Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbsen		Speisebohnen		Linsen		Ravens-		Heu	Stroh	Butter	Eier
		M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.	M. vt.	M. vf.				
Groß-Strehlitz am 6. Septbr. 1904.	Höchster	18 50	14 00	14 50	15 50	21	20 75	31 50	7 50	11 00	34	—	2 50	3 00	—	—	—	—	—	—	—
	Niedrigster	16 20	12 00	12	13 50	18 75	19	—	28 50	6 30	10 00	28 00	2 30	2 80	—	—	—	—	—	—	—
Hjelt am 9. Septbr. 1904.	Höchster	18 50	14 00	14 50	15 50	—	—	—	7 20	11 00	34 00	—	2 50	3 00	—	—	—	—	—	—	—
	Niedrigster	16 20	12 00	12 00	13 50	—	—	—	6 00	10 00	28 00	—	2 30	2 80	—	—	—	—	—	—	—
Leidnitz am 13. Septbr. 1904.	Höchster	18 00	14 00	14 50	13 20	20	—	—	6 80	9	—	28	—	2 40	3 00	—	—	—	—	—	—
	Niedrigster	16 00	12 00	12	12	18	—	—	6	8	—	25	—	2 20	2 60	—	—	—	—	—	—

Anzeigen.

Nachdem das **Hägewerk** der **Damenmühle** in Stand gesetzt, verkaufe ich **täglich Bretter, Bohlen, etc.** auch übernehme **Lohnschnitt** und erbitte **Offerten.**

Der Besitzer.



**Nordd. Champagner-,
Prof. Heinrich-,**

Alt = Patenschaftener =

Saatroggen

verkauft

Dom. Schloss Guttentag O.S.

Zwei gebrauchte gut erhaltene
Sack'sche Drillmaschinen,
complett, 3, Aute breit verkauft

Dom. Kalinow.

Saatgetreide

in verschiedenen bekannten guten Sorten
verkauft

Dom. Krappitz O.S.

Bekanntmachung.

Der **Waldstreu-Verkauf** in den **Groß-Strehlitz'er Stadtförsten** findet **Donnerstag, den 29. September d. J. vorm. 9 Uhr** gegen bare Zahlung und unter folgenden Bedingungen statt:

Die **Waldstreu** muß vom Käufer bis spätestens **1. November d. J.** abgefahren werden. Das **Rechen** und **Herausschaffen** der **Streu** darf nur einmal und zwar nach **Anweisung** des **Försters** unter **Benutzung** **vorschriftsmäßiger** **Rechen** ausgeführt werden. Die **Anfuhr** der **Streu** geschieht auf den vom **Förster** bestimmten **Wegen**. **Werte, Sägen** und **eiserne Rechen** dürfen in den **Wald** nicht mitgebracht werden. **Wiederverkauf** der **Waldstreu** ist nicht gestattet. Die **Waldstreu** darf auf der **verkauften Nummer** nicht auf **Laufen** gelegt, muß vielmehr beim **Rechen** sofort an die **Abfuhrwege** geschafft werden. Das **Rechen** und die **Abfuhr** der **Streu** darf nur bei **Tage** erfolgen. Jede **Uebertretung** der **ausgestellten Bedingungen** hat den **Verlust** der **gekauften Waldstreu** zu **Gunsten** der **Verkäufersin** zur **Folge**.

Der **Verkauf** beginnt im **Jagen 3** am **städtischen Felde**.

Groß-Strehlitz, den 5. September 1904.

Der Magistrat.

Schnittmaterial in allen Dimensionen,

(**Bretter, Latten, Nagel, Kanth. u. Balken**)

gehobelte und gespundete **Diellware,**

3,5 m lange fichtene Düngerbretter

offerten billigt

Jokisch & Dresler.

Gross-Strehlitz.

Suchlohna

(**hinter der städt. Gasanstalt.**)

Dampf- & Hobel- und Spund-Werk.

V. V.

Der geehrten **Bibliikum** von **Groß-Strehlitz** und **Umgegend** hievordurch die **ergebene Anzeige**, daß ich **hierorts ein**

Baugeschäft für Hoch- und Tiefbauten

eröffnet habe. Ich bitte mich in **meinen Unternehmungen** gütlich **unterstützen** und **alle in mein Fach** **ichnende Arbeiten**, als

Anfertigung von Zeichnungen, Kostenaufschlägen, Abrechnungen, Taxen, Gutachten etc.,

Ausführung von Gebäudeanlagen jeder Art sowie auch **Ausführungen von Kanalisationsanschlüssen, Hofeinlagen etc.**

mit **übergeben zu wollen.** Es wird mein **Vorzugsziel** sein durch **tafellose Ausführung**, sowie **strenge Pünktlichkeit** mit **dem Wohlwollen** der **Bürgerlichkeit** von **Groß-Strehlitz** zu **erwerben.**

Hochachtungsvoll

Hugo Neumann

Hoch- und Tiefbaugeschäft

Gartenstraße bei Frau Viktor Kalkstein.

Offiziere in **Ladungen** von **100** und **200** **Centner** **gepreßtes**

Stroh

aller **Sorten** zu **Futter-Streu-** und **Padzwecken**; **ferner:**

La Häcksel

und **erbliche Anwartschaft** von **Betrieben**, **unmündlichkeithlichen Vereinen** und **Konkurrenten** **direct.** Kann die **größten Lieferungen** **übernehmen.**

Franz Max Leibold, Stralsund.

Strohpresserei und Häckselhauerei.

Redaktion: für den amtlichen Teil **Königl. Kreis-Sekretär Fleißher**, für den Inzeratenteil **G. Hübnar**
Druck und Verlag von **Georg Hübnar** in **Groß-Strehlitz.**